

Jahresbericht
des Café Schülertreff
BDKJ Augsburg Stadt e.V.





Das Café Schülertreff

des BDKJ Augsburg Stadt e.V ist eine Einrichtung der offenen, außerschulischen Jugend- und Bildungsarbeit.

Die verschiedenen Angebote können von allen SchülerInnen der Stadt Augsburg genutzt werden. Schwerpunktmäßig wird das Café Schülertreff von Jugendlichen der benachbarten St. Georg Mittelschule, der Agnes Bernauer Realschule und verschiedenen Berufsschulen besucht.

Unsere Arbeit lässt sich in vier Schwerpunkte unterteilen:

Offener Betrieb mit Freizeitangeboten und Projektarbeit

- Interkulturelle Arbeit
- Raum für Eigeninitiative
- Außerschulische Bildung
- Alkoholpräventionsprojekt
- Genderarbeit
- Billard
- Kicker
- Musik hören
- Lesen
- Spielen

Schulbezogene Projektarbeit

- Nachmittagsbetreuung mit Hausaufgabenhilfe und Bewerbungstraining
- Nachhilfe
- Vorbereitung auf den Qualifizierenden Hauptschulabschluss
- Hausaufgabenbetreuung für die Übergangsklassen mit Schwerpunkt Deutschförderung

Gesunde Ernährung

- Warmer Mittagstisch
- Frühstück
- Bewegung

***Einsatzstelle für
Bürgerschaftliches Engagement***

- Change-In
- Do-It



Offener Betrieb

Täglich besuchen ca. 60 Schüler das Café Schülertreff und nutzen das offene Angebot.

Im Schuljahr 2010/2011 fanden u. a. folgende Aktionen statt:

- Bowlingnachmittag
- Kinobesuche
- DVD-Abende
- Besuch eines FCA-Spiels
- Besuch des FIFA Frauen-Viertelfinales Schweden-Australien
- Besuch des Augsburger Doms mit Führung
- Alkoholpräventionsprojekt
- Grillfest zum Schuljahresabschluss

Eine besondere Aktion war in diesem Schuljahr die Teilnahme am **Augsburger Frühlingsputz**, der Aktion „**Augsburg-Sauber ist in!**“

Mit Handschuhen, Zangen und Säcken ausgestattet machten wir uns auf den Weg und sammelten den Müll in unserem Stadtviertel auf. Dabei wurde einigen unserer Jugendlichen erst bewusst, wie viel Dinge wir jeden Tag achtlos auf unsere Straßen werfen.



Mit vereinten Kräften war auch bald alles erledigt, und die fleißigen Helfer konnten sich als Belohnung mit selbstgemachten Milchshakes stärken.



Im März 2011 veranstalteten wir einen **Mädchenabend**. Wir mixten uns alkoholfreie Cocktails, stylten und schminkten uns, quatschen dabei natürlich sehr viel, und machten eine Fotosession. Es war für die Mädchen sehr schön das Café Schülertreff einmal nur für sich zu haben. Damit sind sowohl wortwörtlich die Räumlichkeiten gemeint, bedeutet aber zugleich auch einen Rahmen zu bieten, indem sie Platz für ihre Angelegenheiten haben.

Mädchen neigen in gemischten Gruppen verstärkt dazu sich selbst zurückzunehmen und rücken dadurch oft in den Hintergrund, während Jungen hingegen meist keine Scheu haben und offensiver sind. Der Ausschluss von Jungen bietet die Chance sich mit geschlechtsspezifischen Themen auseinanderzusetzen und kann die Entwicklung von Selbstvertrauen fördern, da männliche Meinungen und Bewertungen in diesen Momenten keine Rolle spielen.

Ein weiterer Grund Abende nur für Mädchen zu veranstalten, ist dass viele Mädchen aus religiösen und weltanschaulichen Gründen keine gemischtgeschlechtlichen Angebote besuchen (dürfen), und somit schwer zu erreichen sind. Sie können auf diese Weise ebenso das Café Schülertreff als Ort für sich nutzen.





Bei einem Event wie der Frauen Fußballweltmeisterschaft wollten wir natürlich nicht fehlen. Wir beteiligten uns zusammen mit dem Anna-Kolleg, der St. Gregor-Jugendhilfe und Frau Dr. Susanne F. Kohl als Kuratorin mit dem Projekt „Walk the Peace Trail – mit Geocaching durch die Friedensstadt“ am Rahmenprogramm der Stadt Augsburg zur Fußballweltmeisterschaft „City of Peace“. Mit GPS-Geräten ging es für Kinder, Jugendliche, Familien und auch Rollstuhlfahrer durch die Innenstadt, wobei sowohl Geschicklichkeitsparcours zu bezwingen waren, als auch Fragen zur Augsburger Stadtgeschichte gelöst werden mussten. Diejenigen, die das Ziel erfolgreich erreicht hatten, konnten zudem ein T-Shirt gewinnen.

Im Rahmen der Förderung durch den **Entdeckerfonds** der Stiftung Children for a better World e.V. reisten wir im Sommer ins Allgäu und besuchten Schloss Neuschwanstein. Die Jugendlichen waren sowohl vom Schloss, als auch von der schönen Landschaft begeistert. Ziel ist es den Jugendlichen zu ermöglichen ihren Stadtteil zu verlassen, die Welt zu entdecken und sich in ihr bewegen zu können. Die Jugendlichen werden mit in die Planung einbezogen, und müssen so z.B. selbst herausfinden wie man an das Ausflugsziel gelangt. Weitere Aktivitäten sind für das Schuljahr 2011/2012 geplant.





Schulbezogene Projektarbeit

Die **Nachmittagsbetreuung** besteht mittlerweile seit dem Schuljahr 2008/2009 und hat sich seitdem stetig weiterentwickelt. Wir können inzwischen bis zu 15 Jugendlichen der 5. bis 10. Jahrgangsstufe eine Begleitung von Montag bis Donnerstag anbieten. Der Schultyp spielt keine Rolle, doch sollen besonders Mädchen mit Migrationshintergrund gefördert werden, da in vielen Familien die schulische Ausbildung der Töchter nicht gefördert wird.

Die Hausaufgabenbetreuung nimmt einen wichtigen Teil unseres Nachmittagsangebots ein, denn ein erfolgreicher Schulabschluss ist das wichtigste Kriterium für einen Ausbildungsplatz. Dies soll den Jugendlichen im Rahmen unserer Hausaufgabenbetreuung bereits früh bewusst gemacht werden. Unter Anleitung einer pädagogischen Fachkraft werden die Hausaufgaben für den nächsten Schultag erledigt und darüber hinaus, bei Bedarf, Bewerbungen geschrieben. Mit zum Angebot gehören auch ein gemeinsames warmes Mittagessen sowie Freizeitaktivitäten.

Eine **außerschulische Hausaufgabenhilfe mit Schwerpunkt Deutschförderung für Schüler aus sogenannten Übergangsklassen** der St. Georg Mittelschule ermöglicht die Landesaufnahmestelle des Freistaates Bayern. Diese übernimmt die entstehenden Honorarkosten für die GruppenleiterInnen. Das Angebot richtet sich an Schüler, die erst seit kurzem in Deutschland leben, und somit kaum bis gar kein Deutsch sprechen. Auf diese Weise konnten 25 Jugendliche im Schuljahr 2010/2011 zweimal wöchentlich für zwei Stunden von insgesamt sechs Honorarkräften bei ihren Hausaufgaben unterstützt werden und eine spezielle Deutschförderung in Anspruch nehmen.



Gesunde Ernährung

Das Café Schülertreff bietet täglich einen **warmen Mittagstisch** an. Es gibt gesunden, bunten Salat zu den frischen und leckeren Mahlzeiten. Dabei verwenden wir nur hochwertige Kochzutaten. Dieses Angebot wird von Children for a better World e.V. und dem Biomarkt BASIC seit 2004 ermöglicht.

Innerhalb dieses Rahmens finden außerdem statt:

- Frühstück für Schulklassen (auf Anfrage)
- Einladung der 5. Klassen und der Praxisklasse der St. Georg Mittelschule zum Mittagessen

Zusammen mit den Übergangsklassen der St. Georg Mittelschule haben wir in der Weihnachtszeit Plätzchen gebacken und im Sommer verschiedene Gerichte gekocht. Die Jugendlichen hatten sehr viel Spaß und genossen es aktiv mitzuwirken. Zusätzlich konnten sie so unsere Kochkultur und viele deutsche Begriffe kennenlernen.

Durch die finanzielle Unterstützung von Sternstunden e.V. und in Kooperation mit dem SkF findet seit Oktober 2009 einmal in der Woche ein **Frühstücksangebot** für die Schüler der St. Georg Mittelschule im Café Schülertreff statt. Inzwischen werden über 40 bedürftige Kinder von Ehrenamtlichen mit gesunden Lebensmitteln versorgt. Im Rahmen dieses Projektes fanden zwei Frühstückswochen statt, in welchen den Schülern jeden Tag Frühstück angeboten wurde.

Unser Ziel ist nicht nur die Versorgung der Jugendlichen mit vollwertigen Mahlzeiten, sondern es geht um weit mehr. Die Nahrung, die die Jugendlichen zu sich nehmen, soll nicht nur sättigen, sondern auch gesund sein. Dadurch möchten wir bei den Jugendlichen ein Bewusstsein für ein gesundes Essverhalten schaffen. Im Weiteren trägt dies möglicherweise dazu bei, dass sie auch außerhalb unserer Einrichtung auf ihre Essgewohnheiten achten und diese ändern bzw. verbessern. Das gemeinsame Erleben von Mahlzeiten ist ebenso wichtig. Es fördert die Geselligkeit und neue Kontakte können entstehen. Kulturtechniken bzw. Tischmanieren werden dabei auch erlernt.

Einsatzstelle für Bürgerschaftliches Engagement

Seit 2003 ermöglichen wir, im Rahmen des Projekts „Change-In“ von Stadtjugendring und des Bündnisses für Augsburg, Achtklässlern sich bei uns für 40 Stunden ehrenamtlich zu engagieren.

Erstmals hatten auch Studenten des Projekts „Do-It“ des Career Service der Universität Augsburg die Gelegenheit für 40 Stunden ehrenamtlich in unserer Einrichtung tätig zu sein. Drei Studentinnen unterstützten uns bei unserer Nachmittagsbetreuung, im offenen Betrieb und sonstigen Projekten. Zwei sind auch weiterhin bei uns als Honorarkräfte tätig.

Das Café Schülertreff Team vernetzt und bildet sich weiter

Auch im letzten Schuljahr nahmen die pädagogischen Mitarbeiterinnen wieder an Vernetzungstreffen, Arbeitskreisen und Fortbildungen, wie z.B. der Werkwoche der Jugendseelsorge zum Thema: „Internet u(n)ser – Jugendpastoral und digitale Kommunikation“, teil. Ein „Abend der Begegnung“, bei dem man sich über die Arbeit des Café Schülertreffs informieren konnte, fand letzten Herbst in unseren Räumlichkeiten statt.

Dazu waren Spender, Kooperationspartner, Jugendliche, Eltern und alle Interessierten eingeladen.

Außerdem ...

Dank der Änderung unserer bisherigen Satzung können nun alle natürlichen Personen unserem gemeinnützigen Verein beitreten. Zahlreiche neue Mitglieder konnten schon gewonnen werden, wir freuen uns natürlich über weitere Interessierte.

Da unsere Büroeinrichtung langsam in die Jahre gekommen war und nicht mehr zur Professionalität der Einrichtung passte, haben wir in den Sommerferien unser Büro renoviert.

Dies war nur mit Spendengeldern und viel Eigenleistung möglich.

Das Café Schülertreff lebt von zahlreichen Vernetzungen und Kooperationen. Die inhaltliche Arbeit ist nur durch finanzielle Zuwendungen zu bewältigen und dadurch ausbaufähig.



Ein herzliches Dankeschön an:

Die **DIÖZESE AUGSBURG** für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und der Finanzierung eines Großteils der Personalkosten.

Den **VERBÄNDEREFERENTEN DOMKAPITULAR DR. WOLFGANG HACKER** für all seinen Einsatz.

Die **STADT AUGSBURG** für die freiwilligen Zuschüsse im vergangenen Jahr.

Die **KOLPING STIFTUNG** und an das **KOLPING BILDUNGSWERK** für alle Unterstützungen.

BASIC und **CHILDREN FOR A BETTER WORLD E.V.**, die uns mit Sachspenden und Aktionen, wie z.B. Exkursionen unterstützen und mit Ihren Produkten das Essen qualitativ verbessern.

STERNSTUNDEN E.V., der uns ermöglicht, bedürftige Jugendliche vor der Schule mit einem gesunden Frühstück zu versorgen.

Den **SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN E. V. AUGSBURG** für die gute Zusammenarbeit.

Das **ANNAKOLLEG** und die **ST. GREGOR-JUGENDHILFE** für die gute Zusammenarbeit.

FRAU DR. SUSANNE F. KOHL für ihre große Ausdauer und ihr Engagement.

Die **LANDESAUFNAHMESTELLE DES FREISTAATES BAYERN** für die Finanzierung der Hausaufgabenbetreuung für Übergangsklassen.

Den **STADTJUGENDRING AUGSBURG** für die Bezuschussung von Maßnahmen.

Den **BDKJ DIÖZESANVERBAND** für die Unterstützung.

Alle **KOLLEGEN** aus den Arbeitskreisen, **AK MITTE** und **AG KJHG** für den regen und inspirierenden Gedankenaustausch.

Die **ST. GEORG MITTELSCHULE** für eine gelungene Kooperation zum Wohle der Jugendlichen!

ALLE PROJEKTFINANZIERER, die uns eine fachliche und qualifizierte Arbeit ermöglichen.

Hervorzuheben ist die **MARIENHEIMSTIFTUNG** für Mädchen, die unsere Nachmittagsbetreuung mit großzügigen Spenden ermöglichen.

ALLE SPENDER, die dazu beigetragen haben, unsere praktische Arbeit weiterzuentwickeln.

Besonders zu erwähnen ist dabei das **DOMINIKANERINNENKLOSTER ST. URSULA**, das uns monatlich mit Spenden unterstützt.



Café Schülertreff
BDKJ Augsburg Stadt e.V.

Auf dem Kreuz 15
86152 Augsburg

Tel.: 08 21 51 72 64

Fax.: 08 21 3 19 75 51

cafe.schuelertreff@bdkj-augsburg.de

